

# Rotblau

NR. 17 · 2016/2017 · ST. JAKOB

**MATCH**



**DO 18.5.2017 19.45 UHR**

**FC Basel 1893**  
**FC Sion**

 **NOVARTIS**

 **adidas**

 **Basler  
Kantonalbank**

 **OCHSNER  
SPORT**

 **FELDSCHLÖSSCHEN**

 **EUROPA PARK**

# Mehr Leidenschaft für Basel



Als langjährige Premium-Partnerin stehen wir mit viel Engagement, Herzblut und Leidenschaft hinter dem FC Basel 1893.

[www.bkb.ch/fcb](http://www.bkb.ch/fcb)



**Basler  
Kantonalbank**

## Modusdiskussionen

Weil bereits alle Medien darauf hingewiesen haben, dass das hier die Generalprobe für den Cupfinal sei, wenden wir uns lieber einem Thema zu, das derzeit niemand bewirtschaftet: die Einwohnerzahl von Moutier.

Diese Thematik drängt sich völlig auf, weil man nach acht Meistertiteln des FC Basel in Folge landauf, landab nach einem Modus forscht, der mehr Spannung in die Schweizer Meisterschaft bringen soll. Etwa so viel Spannung wie 1966, als der FC Moutier aus der mit 7500 Einwohnern kleinsten NLA- oder Super-League-Stadt der Geschichte gegen den FCB 0:10 verlor ...? Oder wie oder was?

Tatsächlich sind die Modusdiskussionen so alt wie die Luft im Ball. Mal waren sie den finanziellen Problemen geschuldet, ein andermal der geografischen Aufteilung, und jetzt halt der aktuellen Überlegenheit des FCB.

Dabei sind die zehn Vereine in der laufenden Meisterschaft so ideal übers Land verteilt wie schon lange nicht mehr. Der Süden ist mit dem FC Lugano vertreten, die Romandie ist zwar noch immer nicht jene Kraft, die man dem welschen Fussball wünschen würde, aber immerhin ist zum stabilen FC Sion Lausanne wieder dazugekommen. Und in der Deutschschweiz sind die übrigen Clubs derzeit auch durchaus sinnvoll verteilt: Die Nordwestschweiz hat den FCB, in der Region Bern sind es YB und Thun, in der


Innerschweiz der FC Luzern, in Zürich ist es GC und die Ostschweiz wird durch den FC St. Gallen und – bei grosszügiger Beurteilung der Sachlage – auch durch den FC Vaduz vertreten.

Das war bei Weitem nicht immer so. Als 1933 die eingleisige Nationalliga als oberste Spielklasse gegründet wurde, waren 16 Vereine mit dabei, aber derart schlecht verteilt, dass die Landkarte beinahe nach links gekippt wäre. Denn östlich von Zürich war nicht eine einzige Mannschaft dabei, wenn man übersieht, dass Locarno und Lugano eine Spur östlicher als Zürich liegen. Aber sonst? Spitzenfussball in der Ostschweiz? Fehlanzeige. Und in der Innerschweiz? Auch hier nichts auf weiter Bühne. Den Modus geografisch zu steuern, kann also nicht die Lösung sein.

Und ein Zurück zur Halbierung der Punkte vor einer Finalrunde? Möglich, aber man vergesse nicht, dass GC fast die Hälfte aller Titel gewann, als es in der Schweiz zum letzten Mal einen Modus mit «halbierten» Punkten gegeben hat.

Tatsächlich hilfreich wäre es wohl, wenn es weniger Geld in der Champions League und mehr in der Europa League gäbe. Dazu einfach mit etwas Geduld die Zyklen der «Natur» arbeiten zu lassen. Kein Verein der Welt ist immer und ewig auf Rang eins. Auch der FCB nicht.


*Joel Finlay*



**Leiter Fitness**  
Werner Leuthard  
24.1.62, GER  
Kam 2016 vom  
FSV Frankfurt




**Kond.trainer**  
Marco Walker  
2.5.70, SUI  
Kam 2005 vom  
FC Concordia



**Talentmanager**  
Thomas Häberli  
11.4.74, SUI  
Kam 2014 vom  
BSC Young Boys



**Taktik-Analyst**  
Jean-Pierre Gerosa  
14.9.66, SUI  
Kam 2013 als  
Freelancer



**18**  
Germano Vailati  
30.8.80, Tor, SUI  
Kam 2012 vom  
FC St. Gallen



**3**  
Adama Traoré  
3.2.90, Abwehr, CIV  
Kam im Jan. 2015 von  
Vitória Guimarães SC



**17**  
Marek Suchy  
29.3.88, Abwehr, CZE,  
Kam im Jan. 2014 von  
Spartak Moskau



**23**  
Éder Fabián Álvarez Balanta  
28.2.93, Abwehr, COL  
Kam 2016 von River Plate  
Buenos Aires (ARG)




**28**  
Raul Petretta  
24.3.97, Abwehr, ITA  
Kam 2011 vom  
FSV Rheinfelden




**36**  
Manuel Akanji  
19.7.95, Abwehr, SUI  
Kam 2015 vom  
FC Winterthur




**10**  
Matías Emilio Delgado  
15.12.82, Aufbau, ARG/ITA  
Kam 2003 und wieder  
2013 von Al Jazira




**11**  
Renato Steffen  
3.11.91, Aufbau, SUI  
Kam im Jan. 2016 vom  
BSC Young Boys



**24**  
Mohamed Elyounoussi  
4.8.94, Aufbau, NOR  
Kam 2016 vom  
Molde FK



**33**  
Kevin Bua  
11.8.93, Aufbau, SUI  
Kam 2016 vom  
FC Zürich



**9**  
Andraz Sporar  
27.2.94, Angriff, SLO  
Kam im Jan. 2016 von  
NK Olimpija Ljubljana



**21**  
Marc Janko  
25.6.83, Angriff, AUT  
Kam 2015 vom  
Sydney FC



**Cheftrainer**  
Urs Fischer  
20.2.66, SUI  
Kam 2015 vom  
FC Thun



**Assistent**  
Markus Hoffmann  
29.6.72, AUT  
Kam 2012 und wieder  
2015 von Spartak Moskau




**Torhütertrainer**  
Massimo Colomba  
24.8.77, SUI  
Kam 2009 von den Grass-  
hoppers als Torhüter



**Diagnostiker**  
Michael Müller  
20.9.82, SUI  
Kam 2015 von der  
Crossklinik Basel



**1**  
Tomas Vaclík  
29.3.89, Tor, CZE  
Kam 2014 von  
Sparta Prag



**13**  
Djordje Nikolic  
13.4.97, Tor, SRB  
Kam 2016 vom  
FK Jagodina



**4**  
Omar Gaber  
30.1.92, Abwehr, EGY  
Kam 2016 vom  
Al Zamalek SC




**5**  
Michael Lang  
8.2.91, Abwehr, SUI  
Kam 2015 von den  
Grasshoppers



**25**  
Blas Riveros  
3.2.98, Abwehr, PAR  
Kam 2016 vom Club  
Olimpia (Asuncion)




**26**  
Daniel Hoegh  
6.1.91, Abwehr, DEN  
Kam 2015 vom  
Odense BK




**6**  
Geoffroy Serey Die  
7.11.84, Aufbau, CIV  
Kam 2016 vom  
VfB Stuttgart



**7**  
Luca Zuffi  
27.3.90, Aufbau, SUI  
Kam 2014 vom  
FC Thun




**15**  
Alexander Fransson  
2.4.94, Aufbau, SWE  
Kam 2016 vom  
IFK Norrköping



**20**  
Dereck Kutesa  
6.12.97, Aufbau, SUI  
Kam im Jan. 2016  
vom Servette FC



**34**  
Taulant Xhaka  
28.3.91, Aufbau, SUI  
Kam 2003 und wieder 2013  
von den Grasshoppers



**39**  
Davide Callà  
6.10.84, Aufbau, SUI  
Kam im Feb. 2014 vom  
FC Aarau



**88**  
Seydou Doumbia  
31.12.87, Angriff, CIV  
Kam 2016 von der  
AS Roma



Raiffeisen-Mitglieder profitieren.  
Alle Sonntags-Spiele zum halben Preis.

Bestellen Sie bis zu 6 Tickets für Ihre  
Familie und Freunde unter:

[welovefootball.ch](http://welovefootball.ch)

**RAIFFEISEN**



# FC Sion

|                   |                      |      |     |
|-------------------|----------------------|------|-----|
| 1                 | Anton Mitryushkin    | 1996 | RUS |
| 18                | Kevin Fickentscher   | 1988 | SUI |
| 99                | Noah Berchtold       | 1999 | SUI |
| 3                 | Reto Ziegler         | 1986 | SUI |
| 4                 | Ivan Lurati          | 1992 | SUI |
| 6                 | Paulo Ricardo        | 1994 | BRA |
| 17                | Pa Modou             | 1989 | GAM |
| 23                | Ahmet Özcan          | 1995 | SUI |
| 31                | Elsad Zverotic       | 1986 | SUI |
| 50                | Nicolas Lüchinger    | 1994 | SUI |
| 62                | Quentin Maceiras     | 1995 | SUI |
| 87                | Jérémy Taravel       | 1987 | FRA |
| 5                 | Veroljub Salatic     | 1985 | SUI |
| 8                 | Freddy Mveng         | 1992 | SUI |
| 10                | Carlitos             | 1982 | POR |
| 11                | Kévin Constant       | 1987 | FRA |
| 12                | Grégory Karlen       | 1995 | SUI |
| 20                | Karim Bertelli       | 1999 | SUI |
| 22                | Daniel Follonier     | 1994 | SUI |
| 24                | Bastien Toma         | 1999 | SUI |
| 28                | Nikola Milosavljevic | 1996 | SUI |
| 34                | Birama Ndoye         | 1994 | SEN |
| 45                | Lukas Cmelik         | 1996 | SLO |
| 63                | Geoffrey Mujangi Bia | 1989 | BEL |
| 66                | Joaquim Adao         | 1992 | SUI |
| 13                | Chadrac Akolo        | 1995 | COD |
| 14                | Moussa Konaté        | 1993 | SEN |
| 21                | Ambrosio da Costa    | 1999 | POR |
| 45                | Aimery Pinga         | 1998 | COD |
| 89                | Léo Itaperuna        | 1989 | BRA |
| Cheftrainer       | Sébastien Fournier   | 1971 | SUI |
| Assistenztrainer  | José Sinval          | 1967 | BRA |
| Konditionstrainer | Mathieu Degrange     | 1978 | SUI |

## SRF sport

**NEU:**  
SRF SPORT  
APP

**DOPPELPASS, LUPFER, TOR.**

FUSSBALL-HIGHLIGHTS UND LIVE-ÜBERTRAGUNGEN IM TV,  
IM RADIO UND JEDERZEIT ONLINE AUF IHREM SMARTPHONE.

[srf.ch/sport](http://srf.ch/sport)



## Mit Fournier weiter aus der Baisse?

**Im zweitletzten Heimspiel der Saison 2016/2017 trifft der FCB heute Abend auf den FC Sion. Diese Paarung wird es heute in einer Woche erneut geben, dann aber im Stade de Genève in Genf, wenn sich der Schweizer Serien-Meister und der Schweizer Serien-Cupsieger zum Cupfinal treffen.**

Wer glaubt, dass der FCB die heutige Partie «auf die leichte Schulter» nimmt oder den Vergleich mit den Wallisern ausschliesslich als Probelogoppe für den Cupfinal betrachtet, irrt sich ziemlich. Denn Trainer Urs Fischer sagte nach der definitiven Sicherstellung des Meistertitels 2017 in aller Deutlichkeit: «Wir gehen weiterhin in jedes Spiel, um es zu gewinnen. Wir vom Trainer-team stellen dafür immer jene Mannschaft auf, von der wir glauben, dass sie die beste Option auf

einen Erfolg bietet», so der Zürcher. In den bisherigen Spielen seit der ersten Meisterfeier vom 28. April 2017 hat Fischers Team gegen den FC Lugano und den FC Thun mit zwei Unentschieden zwar nicht das Punktemaximum heraus geholt, aber sich dennoch nicht dem Vorwurf ausgesetzt, auf Larifari-Modus umgeschaltet zu haben.

Beim Gast aus dem Wallis sieht die «Wetterlage» etwas anders aus. Es gab eine Phase, da bedrängte der FC Sion den Tabellenzweiten BSC Young Boys – und nicht wenige waren der Meinung, dass die Sittener aufgrund ihrer Substanz eigentlich Vizemeister werden könnten.

### **(Un-)Erwartete Ferien für den Ex-Trainer**

Doch heute, vier Spieltage vor dem Ende einer Saison, ist Rang 2 für die

Walliser definitiv weg. Der FC Sion liegt uneinholbar hinter den Young Boys zurück, sodass er vom FC Lugano und vom FC Luzern sogar noch im Kampf um den 3. Platz bedrängt wird. Der Grund für dieses längere Zwischentief waren unerwartete Niederlagen – zum Beispiel in Thun und zu Hause gegen Lausanne oder YB. Das vielleicht wichtigste Spiel aber gewannen die Sittener letzte Woche gegen Lugano 2:0, sodass der 3. Schlussrang realistisch scheint.

Das freilich sah diesen Frühling nicht immer so aus. Nach dem 0:1 im Tourbillon gegen den Aufsteiger Lausanne folgte jener Mechanismus, den man in der ganzen Fussballwelt im Allgemeinen und bei Sions Präsident Christian Constantin speziell gut kennt. Der bisherige Cheftrainer Peter Zeidler wurde zwar nicht entlassen, aber von seinem Arbeitgeber vorerst bis Ende Saison beurlaubt. «Er soll sich eine Auszeit nehmen, die er als schöpferische Pause verstehen darf», meinte der Sion-Mäzen in den hauseigenen Medien. Aber es gibt keinen, der mit Überzeugung an eine Rückkehr von Zeidler glaubt, wohl nicht einmal Constantin und schon gar nicht der betroffene Zeidler.

Interims-Nachfolger von Zeidler wurde der frühere Internationale Sébastien Fournier. Trotz dem Sieg gegen Lugano droht also noch immer die Gefahr, dass die Walliser bei weiteren Verlustpartien gar auf Rang 5 zurückfallen könnten und somit unter Umständen nicht mehr Europacup-berechtigt wären.

### **Pilgerfahrt nach Genf ...**




Aber in der Walliser Hauptstadt spricht man lieber vom Auffahrtstag als vom heutigen Match im Joggeli. Nicht nur, weil Auffahrt ein katholischer Feiertag ist und die Walliser mehrheitlich römisch-katholisch sind, sondern weil am kommenden Donnerstag eine grosse Pilgerfahrt von Sion und den angrenzenden Tälern in Richtung Genf erfolgen wird, um dort einen weiteren Feiertag im Schweizer Cup zu zelebrieren.

Denn der FC Sion hat zum K.-o.-Wettbewerb eine besondere Affinität. Wenn der Club erst einmal im Endspiel steht – was bis dato 13-mal der Fall war –, dann ist es egal, wie der Rivale heisst und wem die Favoritenrolle gebührte. Den «Chübel» stemmte immer der Sion-Captain als Erster in die Höhe. Davon können zwei Basler Captains ein Liedchen singen ...

Doch je länger eine Serie dauert, desto wahrscheinlicher ist es, dass sie irgendwann einmal reisst. Der FC B hat in einer Woche Gelegenheit, etwas im Schweizer Fussball schon fast Historisches zu schaffen.

Zuvor aber werden sich Rot-Blau und Rot-Weiss in der Meisterschaft eine Partie liefern, in der es um mehr geht, als auf den ersten Blick vermutet werden könnte. An Brisanz und Spannung wird es nicht fehlen – und erst mit dem heutigen Schlusspfeiff wird dann der Cupfinal im Stade de Genève, für beide Teams, in den Fokus rücken.

Jordi Küng

| Name                | Spiele | Min. | Tore | Assists |  |  |  |
|---------------------|--------|------|------|---------|---|---|---|
| Tomas Vaclík        | 39     | 3510 | 0    | 0       | 1   | 0   | 0   |
| Marek Suchy         | 39     | 3495 | 4    | 2       | 8   | 0   | 0   |
| Michael Lang        | 38     | 3358 | 7    | 6       | 2   | 0   | 0   |
| Luca Zuffi          | 38     | 2884 | 6    | 12      | 2   | 0   | 0   |
| Renato Steffen      | 37     | 2730 | 6    | 12      | 9   | 0   | 0   |
| Mohamed Elyounoussi | 36     | 2483 | 10   | 11      | 3   | 0   | 0   |
| Taulant Xhaka       | 35     | 3015 | 0    | 6       | 8   | 0   | 0   |
| Matias Delgado      | 35     | 2418 | 11   | 7       | 1   | 0   | 0   |
| Davide Callà        | 31     | 1135 | 3    | 2       | 3   | 0   | 0   |
| Adama Traoré        | 29     | 2309 | 0    | 2       | 4   | 0   | 0   |
| Seydou Doumbia      | 29     | 1605 | 15   | 2       | 0   | 0   | 0   |
| Marc Janko          | 29     | 1505 | 12   | 1       | 3   | 1   | 0   |
| Eder Balanta        | 26     | 2152 | 2    | 0       | 5   | 0   | 0   |
| Alexander Fransson  | 26     | 1165 | 2    | 3       | 0   | 0   | 0   |
| Andraz Sporar       | 22     | 1064 | 1    | 4       | 0   | 0   | 0   |
| Birkir Bjarnason    | 20     | 1347 | 4    | 2       | 0   | 0   | 0   |
| Geoffroy Serey Die  | 19     | 1356 | 1    | 1       | 2   | 1   | 0   |
| Manuel Akanji       | 14     | 1323 | 4    | 0       | 1   | 0   | 0   |
| Omar Gaber          | 13     | 933  | 0    | 2       | 0   | 0   | 0   |
| Blas Riveros        | 10     | 844  | 0    | 2       | 2   | 0   | 0   |
| Daniel Hoegh        | 10     | 681  | 1    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Jean-Paul Boetius   | 5      | 323  | 3    | 1       | 0   | 0   | 0   |
| Kevin Bua           | 5      | 189  | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Germano Vailati     | 3      | 270  | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Raul Pedretta       | 3      | 243  | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Dereck Kutesa       | 3      | 44   | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Eray Cümart         | 2      | 180  | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Djordje Nikolic     | 1      | 90   | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Neftali Manzambi    | 1      | 15   | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |
| Charles Pickel      | 1      | 4    | 0    | 0       | 0   | 0   | 0   |

**Keine Verwarnung,  
sondern ein Steilpass.**

St. Jakob-Park Basel  
Mehr als ein Stadion

Events | Tagungen | Kongresse

Das Event-Team freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme:  
[www.fcb.ch](http://www.fcb.ch) | [stadionevents@fcb.ch](mailto:stadionevents@fcb.ch) | Tel. 061 375 10 10



FC BASEL 1893

FC Basel 1893 AG  
Birsstrasse 320 A | Postfach | 4002 Basel  
T 061 375 10 10 | F 061 375 10 11  
[stadionevents@fcb.ch](mailto:stadionevents@fcb.ch) | [www.fcb.ch](http://www.fcb.ch)

## Zwei Welten

**Als wären es zwei verschiedene Welten, zwei verschiedene Mannschaften, zwei verschiedene Sportarten. Und nicht zwei verschiedene Wettbewerbe.**

Die Rede ist vom sportlichen Verhältnis zwischen dem FC Sion und dem FCB, das zwischen Meisterschaft und Cup seit eh und je ziemlich auseinanderdriftet.

Schauen wir zuerst die Meisterschaft an. Da der FCS erst in jener Saison 1932/1933, in der der FCB seinen ersten Cupsieg errang, von der fünfthöchsten in die viert-höchste Liga aufstieg, gab es lange Zeit überhaupt keinen fussballerischen Kontakt zwischen Basel und Sion. Das erste Aufeinandertreffen fand denn auch erst nach dem Aufstieg der Walliser in die Nationalliga A statt. Man schrieb den 9. Dezember 1962, das Sittener Stadion hiess noch ganz einfach «Parc des Sports» – und war auch ganz einfach. Erst 1968 konnte das für 1,6 Millionen Franken erstellte «Stade de Tourbillon» in Betrieb genommen werden.

Das Auftaktspiel kurz vor Weihnachten verlief lebhaft, auch wenn die 2500 Zuschauer aus dem Parc des Sports nicht gerade einen Hexenkessel machten. Lang sah es nach einem Sieg für die Sittener aus, denn die führten nach gut 20 Minuten 2:0 und in der 80. Minute noch immer 3:1, am Ende aber hiess es dank dem zweiten FCB-Tor von Markus Pfrirter und Hans Webers

Ausgleich in der 90. Minute 3:3. In der Folge aber gestaltete sich die Meisterschaftsbilanz zwischen den beiden Clubs nicht mehr so ausgeglichen wie deren Premiere. Vielmehr kann man eine recht deutliche Überlegenheit des FC Basel ablesen: Von den bisher gespielten 129 Punktspielen hat der FCB nur 33 verloren. 61 Spiele gewann er, 35 endeten unentschieden.

Deutlich anders sieht das Bild im Schweizer Cup aus. Sieben Mal standen sich der FC Sion und der FCB in diesem Wettbewerb gegenüber – ein einziges Mal setzte sich das rotblaue Team durch. Das war im Halbfinal vor vier Jahren, als Valentin Stocker mit seinem Tor in der 73. Minute den Basler 1:0-Sieg und den Einzug in den Final 2013 ermöglichte, der dann aber im Penaltyschiessen verloren ging.

Verloren gingen für den FCB auch die anderen sechs Cupspiele gegen den FC Sion, darunter die Finals von 1982 mit 0:1 nach einem irregulären Kopfballtor des Walliser Vorstoppers Balet und von 2015 mit 0:3 nach einer glänzenden Leistung des 13-fachen Cupsiegers und einem miserablen Auftritt des FCB.

Das heisst: Im Cup hat der FCB mit dem FC Sion schon noch ein paar Rechnungen offen – zwei könnten heute in einer Woche ja schon mal beglichen werden ...



**2009**  
Diego Benaglio,  
Schweizer Fussballer des Jahres.

Schuheinlagen für Helden.

**HUESKES**  
ORTHOPÄDIE



Basel bewegen? MAN kann.

MAN kann.



**Secur'Archiv**

**9 spezialisierte**  
**Hochsicherheitsarchive**  
in der ganzen Schweiz,  
auch in Basel

DMS, Scannen und Digitalisieren

061 631 27 31  
[www.securarchiv.ch](http://www.securarchiv.ch)

**1500 UNTERNEHMEN**  
**HABEN UNS BEREITS IHRE**  
**ARCHIVE ANVERTRAUT.**



# Anfeuern 2.0

Mit Teleclub Sport Live und der neusten Generation Swisscom TV 2.0 erleben Sie ausgewählte Spiele der Raiffeisen Super League in brillanter UHD-Bildqualität.\*  
swisscom.ch/fussball

Willkommen im Land der Möglichkeiten.

\* Der Empfang von UHD setzt ein UHD-fähiges TV-Gerät, eine Swisscom TV 2.0 Box (UHD-fähig) und eine Internetgeschwindigkeit von mindestens 40 Mbit/s voraus (Verfügbarkeit prüfen auf swisscom.ch/checker).

Swisscom TV 2.0

Neu mit Fussball  
in UHD.



## RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

### 33. RUNDE

|            |           |               |   |                         |
|------------|-----------|---------------|---|-------------------------|
| Vorgestern | 19.45 Uhr | FC Lugano     | - | FC St. Gallen 1879      |
| Gestern    | 19.45 Uhr | FC Luzern     | - | FC Lausanne-Sport       |
| Gestern    | 19.45 Uhr | FC Vaduz      | - | BSC Young Boys          |
| Gestern    | 20.30 Uhr | FC Thun       | - | Grasshopper Club Zürich |
| Heute      | 19.45 Uhr | FC Basel 1893 | - | FC Sion                 |

## DIE TABELLE NACH 32 RUNDEN

|    |                         |    |    |    |    |       |    |
|----|-------------------------|----|----|----|----|-------|----|
| 1  | FC Basel 1893           | 32 | 24 | 07 | 01 | 82:29 | 78 |
| 2  | BSC Young Boys          | 32 | 18 | 08 | 06 | 68:42 | 59 |
| 3  | FC Sion                 | 32 | 15 | 03 | 14 | 54:48 | 45 |
| 4  | FC Lugano               | 32 | 12 | 08 | 12 | 45:56 | 44 |
| 5  | FC Luzern               | 32 | 12 | 07 | 13 | 56:59 | 43 |
| 6  | Grasshopper Club Zürich | 32 | 10 | 07 | 15 | 43:50 | 37 |
| 7  | FC Thun                 | 32 | 09 | 10 | 13 | 52:61 | 37 |
| 8  | FC St. Gallen 1879      | 32 | 10 | 07 | 15 | 35:48 | 37 |
| 9  | FC Lausanne-Sport       | 32 | 08 | 07 | 17 | 47:58 | 31 |
| 10 | FC Vaduz                | 32 | 06 | 08 | 18 | 40:71 | 26 |

## RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

### 34. RUNDE

|              |           |                    |   |                  |
|--------------|-----------|--------------------|---|------------------|
| 20. Mai 2017 | 17.45 Uhr | FC Lausanne-Sport  | - | FC Thun          |
| 20. Mai 2017 | 20.00 Uhr | FC Lugano          | - | FC Vaduz         |
| 21. Mai 2017 | 13.45 Uhr | FC Sion            | - | FC Luzern        |
| 21. Mai 2017 | 13.45 Uhr | FC St. Gallen 1879 | - | Grasshopper Club |
| 21. Mai 2017 | 16.00 Uhr | BSC Young Boys     | - | FC Basel 1893    |

## VORFREUDE

## HELVETIA SCHWEIZER CUP, FINAL IN GENÈVE

|              |           |               |   |         |
|--------------|-----------|---------------|---|---------|
| 25. Mai 2017 | 16.00 Uhr | FC Basel 1893 | - | FC Sion |
|--------------|-----------|---------------|---|---------|

## RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

### 35. RUNDE

|              |           |                   |   |                |
|--------------|-----------|-------------------|---|----------------|
| 28. Mai 2017 | 16.00 Uhr | FC Lausanne-Sport | - | FC Lugano      |
| 28. Mai 2017 | 16.00 Uhr | FC Luzern         | - | FC Vaduz       |
| 28. Mai 2017 | 16.00 Uhr | FC St. Gallen     | - | FC Sion        |
| 28. Mai 2017 | 16.00 Uhr | FC Thun           | - | BSC Young Boys |
| 28. Mai 2017 | 16.00 Uhr | Grasshopper Club  | - | FC Basel 1893  |

## UNSER IMPRESSUM

|             |   |
|-------------|---|
| Herausgeber | FC Basel 1893                                 |
| Redaktion   | Remo Meister und Josef Zindel                 |
| Layout      | Stefan Escher                                 |
| Druck       | Werner Druck & Medien AG, Basel               |
| Auflage     | 20 000, erscheint vor jedem Heimspiel des FCB |
| Inserate    | rotblau@fcb.ch                                |





ZÄMME STARK!

„D' MITGLIEDSCHAFT  
**BIM FCB:**  
 E GSCHÄNGG  
 FÜR JEDE FAN.“

[fcb.ch/zaemmestark](http://fcb.ch/zaemmestark)

## Die letzten FCB-Spiele

### 5. April 2017, Helvetia Schweizer Cup Halbfinal

#### FC Winterthur-FC Basel 1893

1:3 (0:0)

Schützenwiese. – 9400 Zuschauer (ausverkauft). – SR Sascha Amhof (Rohr AG).

Tore: 52. Delgado 0:1 (Penalty). 86. Akanji 0:2. 88. Cani 1:2. 94. Fransson 1:3.

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Suchy, Akanji, Traoré; Serey Die, Zuffi; Callà, Delgado (82. Fransson), Steffen; Janko (61. Sporar).

### 9. April 2017, Raiffeisen Super League, 27. Runde

#### FC Basel 1893-BSC Young Boys

1:1 (0:1)

St. Jakob-Park. – 30 817 Zuschauer. – SR Alain Bieri (Bern).

Tore: 18. Ravet 0:1 (Hoarau). 54. Elyounoussi 1:1 (Zuffi).

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Suchy, Akanji, Traoré (46. Riveros); Xhaka, Zuffi; Callà (77. Fransson), Delgado (67. Sporar), Elyounoussi; Doumbia.

### 15. April 2017, Raiffeisen Super League, 28. Runde

#### FC Lausanne-Sport-FC Basel 1893

0:4 (0:2)

Pontaise. – 5855 Zuschauer. – SR Urs Schnyder (Bern).

Tore: 37. Lang 0:1 (Riveros). 40. Elyounoussi 0:2 (Zuffi). 59. Sporar 0:3 (Fransson). 82. Elyounoussi 0:2 (Steffen).

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Hoegh, Akanji, Riveros (79. Traoré); Xhaka, Zuffi; Elyounoussi (83. Callà), Fransson, Steffen; Sporar (72. Janko).

### 22. April 2017, Raiffeisen Super League, 29. Runde

#### FC Basel 1893-FC Vaduz

2:2 (1:1)

St. Jakob-Park. – 23 999 Zuschauer. – SR Adrien Jaccottet (Basel).

Tore: 11. Brunner 0:1. 41. Delgado 1:1 (Elyounoussi). 78. Kukuruzovic 1:2 (Zarate). 93. Doumbia 2:2 (Steffen).

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Suchy, Akanji, Gaber (71. Traoré); Serey Die, Zuffi; Elyounoussi (79. Callà), Delgado (71. Doumbia), Steffen; Janko.

### 28. April 2017, Raiffeisen Super League, 30. Runde

#### FC Luzern-FC Basel 1893

1:2 (0:1)

Swissporarena. – 14 823 Zuschauer. – SR Fedayi San (Gebenstorf).

Tore: 3. Doumbia 0:1 (Xhaka). 54. Steffen 0:2 (Serey Die). 87. Marco Schneuwly 1:2.

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Suchy, Akanji, Traoré; Serey Die, Xhaka; Elyounoussi, Delgado (74. Zuffi), Steffen (81. Callà); Doumbia (74. Sporar).

### 7. Mai 2017, Raiffeisen Super League, 31. Runde

#### FC Lugano-FC Basel 1893

2:2 (0:1)

Cornaredo. – 6159 Zuschauer. – SR Sandro Schärer (Buttikon).

Tore: 12. Fransson 0:1 (Xhaka). 54. Zuffi 0:2 (Fransson). 60. Alioski 1:2 (Foulpenalty). 79. Sadiku 2:2 (Mariani).

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Hoegh, Akanji, Riveros; Xhaka (82. Delgado), Zuffi; Elyounoussi, Fransson, Steffen (58. Callà); Sporar (65. Doumbia).

### 14. Mai 2017, Raiffeisen Super League, 32. Runde

#### FC Basel 1893-FC Thun

3:3 (1:1)

St. Jakob-Park. – 26 844 Zuschauer. – SR Lukas Fährndrich (Luzern).

Tore: 17. Sorgic 0:1 (Peyretti). 24. Steffen 1:1. 64. Sorgic 1:2 (Peyretti). 76. Elyounoussi 2:2 (Fransson). 90. Serey Die 3:2 (Doumbia). 94. Sorgic 3:3 (Hediger).

**FC Basel:** Vaclík; Lang, Suchy, Akanji, Traoré (76. Manzambi); Serey Die, Zuffi; Elyounoussi, Delgado (65. Fransson), Steffen; Janko (65. Doumbia).

# Kennst du Sion?

Heute geht es in unserem kleinen Quiz logischerweise um die Walliser Hauptstadt Sion. Was weisst du über sie?

**Frage 1. Sitten heisst die Stadt auf Deutsch, Sion auf Französisch, Chyon in der teilweise auch im Wallis gesprochenen frankoprovenzalischen Sprache Patois, Sittu im Walliserdeutsch, Sittals im sutsilvanischen Rätoromanisch und Sedunum auf Lateinisch. Was stimmt bei diesen Behauptungen und was nicht?**

Fast alles ist richtig. Nur im Rätoromanischen gibt es keine offizielle Übersetzung von «Sion» – im Gegensatz zum Kantonsnamen, den die Bündner «Vallais» nennen.

**Frage 2. In Sion herrscht im Sommer ein sogenanntes trockenes Steppeklima, das neben den Reben das Wachstum noch weiterer Pflanzen begünstigt. Nämlich Papayas, Kakteen, Kokos-Palmen, Baumwolle, eine Art des Affenbrotbaums, Juniormammut-Strauch, Rohrzucker, Aloe Vera, Granatapfel und die Macadamia-Nuss. Das sind zehn Vorschläge, aber nur eine Antwort ist richtig. Nämlich?**

Kakteen.

**Frage 3. Eine Ziffer verbindet Sion und den Bischof des Bistums Wallis. Nämlich?**

Das weiss doch jeder, zumal es von grösster Bedeutung ist ... Also: 1950 ist die Postleitzahl von Sion und 1950 ist das Geburtsjahr des Bischofs.

**Frage 4. Gleich wie die beiden Basler Kantone zusammen stellte der Kanton Wallis offiziell bisher erst drei Bundesräte: Josef Escher (1950–1954), Roger Bonvin (1962–1973) und Pascal Couchepin (1998–2009). Doch es gibt noch ein ehemaliges Bundesratsmitglied, das in Sion geboren und aufgewachsen ist, aber aufgrund seinem späteren Wohnort einem anderen Kanton zugerechnet wird. Ist es Micheline Calmy-Rey, Jean-Pascal Delamuraz, Fritz Honegger, Jean Bourgnicht, Ernst Wetter oder Philippe Etter?**

Micheline Anne Marie Rey kam 1945 als Bürgerin des Walliser Dorfes Chermignon in Sion zur Welt, wo sie auch die Handelsmatur abschloss. Fürs Studium zog sie dann nach Genf um, wo sie mit 21 Jahren den Genfer André Calmy heiratet. Für die SP Genf wurde Micheline Calmy-Rey 2003 in den Bundesrat gewählt, den sie 2011 wieder verliess.

**Frage 5. Wie heisst der Rhône-Zufluss, der durch Sion fliesst? Sitter, Sionne, Tourbillon, Sitten-Aa, Valère, Luisière oder Fendant?**

Es ist die Sionne.

**Frage 6. Wie heisst die kleinste Gemeinde des Kantons Wallis, gleichzeitig die zweitkleinste der Schweiz?**

Es ist die Gemeinde Bister oberhalb von Mörel. Sie hat 31 Einwohner, ist schuldenfrei und wird von Edwin Zeiter geleitet, der seit mehr als 42 Jahren Gemeindepräsident in Bister ist.

JoZ



MASTER  
CONTROL



ACE 17



ADIDAS.CH/FUSSBALL

Leading Partner  
des FC Basel 1893



**Leidenschaft,  
die begeistert.**

 **NOVARTIS**